

Zeitschrift:	Neujahrsblätter für Jung und Alt
Herausgeber:	Kulturgesellschaft des Bezirks Brugg
Band:	9 (1898)
Rubrik:	Chronologische Notizen aus dem Bezirk Brugg vom 1. September 1896 bis 1. September 1897

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Chronologische Notizen aus dem Bezirk Brugg vom 1. September 1896 bis 1. September 1897.

- Aug. 30. Sängertag in Schinznach, besucht von 14 Vereinen; er nimmt einen recht erfreulichen Verlauf.
- Sept. 11. Allgemeine Klage über das sehr unbeständige nasse und kalte Wetter, abwechselnd mit schweren Gewittern.
- Sept. 17. Bei prächtigem Wetter großes Manöver aller aarg. Kadetten auf dem Bözberg, Gefechte bei Linn und vier Linden. Über 1500 Mann. Erfrischung u. Biwak auf der Schützenmatte in Brugg.
- Sept. 19. Der Bezirk Brugg hat in 23 Gemeinden 94 Fahrräder (Belo).
- Sept. 21. Kantonale Lehrerkonferenz in Frick, von etwa 150 Mitgliedern besucht.
- Sept. 30. Neue Klage über Wasserverheerungen. An den Nordabhängen des Jura bloß 7° Wärme.
- Okt. 4. Eidg. Volksabstimmung über I. das Eisenbahnrechnungsgesetz, II. Viehhandelsgesetz und III. Disciplinarstrafordnung.
- | Im Bezirk Brugg. | Im Aargau. | In der Schweiz. | | | |
|------------------|------------|-----------------|---------|----------|----------|
| Ja | Nein | Ja | Nein | Ja | Nein |
| I. 2639. | 613. | 27,832. | 8,322. | 221,223. | 171,641. |
| II. 2053. | 1153. | 20,594. | 15,017. | 172,854. | 203,094. |
| III. 713. | 2485. | 5,217. | 30,333. | 76,755. | 304,130. |
- Okt. 5. Jahresversammlung der aarg. hist. Gesellschaft in Mellingen.
- Okt. 25. Für Dr. Frei wird Dr. Müri, Regierungsrat, in den Nationalrat mit großem Mehr gewählt.
- Nov. 6. Der verdiente Stadtammann G. Angst, der über ein Vierteljahrhundert seine Stelle bekleidet, reicht aus Gesundheitsrücksichten seine Entlassung ein.
An den Gemeindeschulen wirken im Bezirk 39 Lehrer und 20 Lehrerinnen und unterrichten 2445 Kinder. Die 25 Bürgerschulen werden von 375 Knaben besucht.
- Nov. 20. Die Einwohnergemeinde Brugg kauft die Brunnenmühle mit Umgelände des Quellwassers wegen um 85,000 Fr.
Beltheim hat eine neue Wasserversorgung mit Hydrantenanlage beschlossen.
- Nov. 29. Abstimmung über das kantonale Gesetz „Förderung der Tierzucht“.
Bez. Brugg: Ja 1297. Nein 1567. Aargau: Ja 13,983. Nein 15,505.
Die Bezirkstutergesellschaft beschließt die Förderung von Jugendsparkassen und genehmigt die Rechnung über den im Sommer in Schinznach abgehaltenen Kochkurs.
- Dez. Eug. Balli beschreibt auf bevorstehende Weihnachten die Jugendbibliotheken mit wertvollen Büchern.
- Dez. 17. Die Bundesversammlung wählt für den verstorbenen Bundespräsidenten Schenk den Stadtvorsteher und Fürsprech Müller in Bern zum schweiz. Bundesrat.
In Tunis ist der verdiente gew. Konsul Jakob Schäffmann-Keller von Haussen und Brugg 72 Jahre alt gestorben.
Dem nassen Jahr zum Abschied bringt der „B. Hausfreund“ folgenden Nachruf: Es weihen Dank für feuchte Hilf:
Pilz, Frosch, Gewürme, Nek' und Schilf,
Der Haufkartoffeln großes Heer,
Auch s' Essigfaß und anderes mehr;
Zum Schluss die Schnecke als Regenher,
Dir Achtzehnhundert neunzig sechs.